

Press release – RE(ACT) Discovery Institute

05.10.2021

Kontakt : Naima Maggetti, Communication Manager

naima.maggetti@blackswanfoundation.ch

Tel. + 41 78 788 40 83

Website : <https://www.rd-institute.org>

RE(ACT) DISCOVERY INSTITUTE

Gründung des RE(ACT) Discovery Institute

Das RE(ACT) Discovery Institute ist ein einzigartiges, gemeinnütziges Institut, das innovative wissenschaftliche Forschung im Bereich seltener Krankheiten unterstützt und sich mit ungedeckten medizinischen Bedürfnissen in diesem Bereich befasst. Das Institut ist ein Ableger der BLACKSWAN Foundation, einer Schweizer Stiftung, die sich weltweit für die Erforschung seltener Krankheiten und die Schaffung einer internationalen wissenschaftlichen Gemeinschaft einsetzt, und hat seinen Sitz im Biopôle, dem Campus für Biowissenschaften in Epalinges bei Lausanne.

Das RE(ACT) Discovery Institute hat die Aufgabe, die Entdeckung und Entwicklung neuer Therapien für seltene Krankheiten zu fördern, von denen in der Schweiz durchschnittlich 500.000 Menschen und weltweit etwa 500 Millionen betroffen sind. Das Institut soll die Kluft zwischen öffentlich finanzierter wissenschaftlicher Forschung und der pharmazeutischen Industrie überbrücken. Seine Mission ist es, der schweizerischen und weltweiten wissenschaftlichen Gemeinschaft, die an einem bestimmten Mechanismus, Zielprotein oder Prozess arbeitet, der an der Entstehung oder dem Fortschreiten einer Krankheit beteiligt ist, die Möglichkeit zu geben, ihre Forschung vom Labor zum Krankenbett zu bringen, mit dem Bestreben die Lebensqualität der Patienten zu verbessern.

Die Aufgabe des Instituts ist es, laufende oder eingestellte Forschungsprogramme zu entdecken, zu sammeln und zu verinnerlichen und sie weiterzuentwickeln, indem es als "Brücke" zwischen dem "Entdeckungs"-Projekt einer Forschungsgruppe und der endgültigen klinischen Entwicklung fungiert. Aufbauend auf bestehenden Organisationen und Arzneimittelforschungs- und -entwicklungszentren, die mit Universitäten und Industrieunternehmen, vor allem Start-ups, zusammenarbeiten, stellt das Institut die Ressourcen und das Fachwissen bereit, die für die Entwicklung neuer Arzneimittel bis zur Marktreife erforderlich sind.

Das RE(ACT) Discovery Institute will daher ein Beschleuniger für die Forschung in der therapeutischen Entwicklung sein. Auf diese Weise sollen Forschungslabors mit modernster Technologie ermöglicht werden, potenzielle Behandlungen und Diagnoseinstrumente für seltene Krankheiten zu entdecken und zu entwickeln. Das Institut strebt außerdem Partnerschaften mit nationalen und internationalen Universitäten und Technologieinstituten, Krankenhäusern, Forschungseinrichtungen, Stiftungen und Patientenorganisationen an.

Auf der ersten Sitzung des Verwaltungsrats (24.09.2021) betonte die Präsidentin Prof. Nouria Hernandez die Notwendigkeit einer solchen Initiative: « Dies ist ein wunderbares Projekt, das einem dringenden Bedürfnis entspricht, nämlich dem aller Patienten, die an Krankheiten leiden, die noch wenig verstanden werden und für die es nur wenige oder gar keine Therapien gibt ».

Dr. Olivier Menzel, Gründer und Präsident der BLACKSWAN Foundation, betonte die grundlegende Bedeutung der Forschung zu diesen Krankheiten: « Die Forschung zu seltenen Krankheiten ist von größter Bedeutung, und zwar nicht nur, weil Menschen, die mit einer seltenen Krankheit leben, gar nicht so selten sind (schätzungsweise eine halbe Milliarde Menschen weltweit), sondern vor allem, weil die Forschung zu seltenen Krankheiten das Wissen über häufige Krankheiten erweitert und neue therapeutische Lösungen für alle bringt ».